

Carpe diem – Schüler nützen ihre Chance

Zwei Liestaler Gymnasiasten gewinnen UN-Besuch

Der Preis war heiss begehrt: eine zweiwöchige Bildungsreise entlang der Ostküste Kanadas und der USA, mit dem Besuch des UN-Hauptsitzes in New York als Höhepunkt. Das grosse Los am Gymnasium Liestal zogen schliesslich Serena Singh und Johannes Wüthrich. Sie hatten die Jury mit einem Aufsatz zu den Themenbereichen «Träume», «Risiken» oder «Carpe Diem» am meisten überzeugt. Sechzehn Schülerinnen und Schüler, je zwei Finalisten aus den acht Englischklassen, nahmen am Liestaler Final teil.

Die Chance auf die Bildungsreise verdanken die Gewinner den Odd Fellows Logen der Region. Die Odd Fellows sind eine offene, internationale Gemeinschaft, die danach strebt, das menschliche Miteinander sinnvoller und lebenswerter zu gestalten. Aus der Schweiz dürfen deshalb jährlich rund 15 Mittelschüler eine zweiwöchige Reise in die USA unternehmen. Dabei sollen sie in Kontakt mit Gleichaltrigen aus vielen Nationen kommen.

Gemeinsam mit weiteren Delegierten aus der Schweiz, Skandinavien, England und Nordamerika werden die Liestaler in der UNO ihre Ideen austauschen und vortragen. Die «United Nations Pilgrimage for Youth» wird dieses Jahr bereits zum 61. Mal durchgeführt. Ziel der Bildungsreise ist es, Jugendliche mit den Idealen der Vereinten Nationen vertraut zu machen. (BZ)